

„Der Heilige Geist und wir...“(Apg 15,28a)

Schon in der frühen Kirche gab es immer wieder wichtige Fragen zu klären. Nach einer wichtigen Entscheidung des ersten Apostelkonzils lesen wir in der Apostelgeschichte: **„Der Heilige Geist und wir haben beschlossen“**. Eine Formulierung, die auch für unsere Provinzkapitel gilt. [\(mehr\)](#)

Im Geiste Gottes sind die Schwestern versammelt und suchen sich den Herausforderungen der Zeit zu stellen. Dabei orientieren sie sich auch am Geist unserer Gründerin Bernarda Heimgartner.

Bernarda war eine Frau

- **von unerschütterlichem Gottvertrauen**
- **ganz auf den Willen Gottes ausgerichtet**
- **überzeugt, in der Stimme der Kirche die Stimme Gottes zu hören**
- **von beispielhafter Nächstenliebe**

(Kurze Charakterisierung unserer Gründerin Bernarda Heimgartner
durch Sr. Paulus Maria Kälin und Sr. Alfonsa Egloff im Summarium „In Cruce Salus“)

Gebet, das uns Schwestern begleitet:

Liebe Mutter Bernarda,

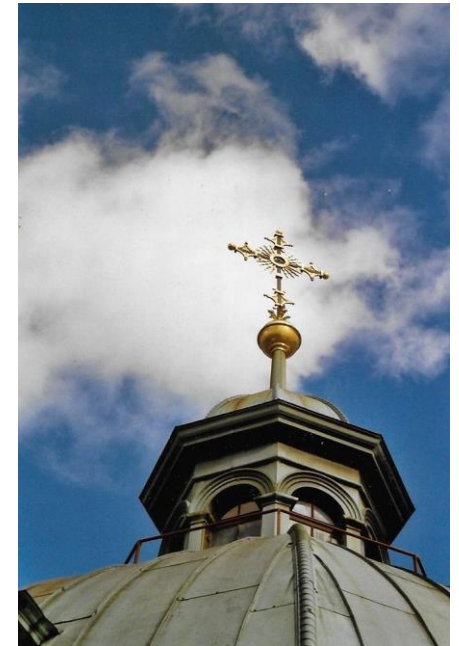
Du hast als Frau der Hoffnung und der Zuversicht gelebt.

Dein unerschütterliches Vertrauen in Gottes Führung und Treue gab dir den Mut, den steinigen Weg zu gehen.

Auch wir wollen Frauen der Hoffnung sein und Hoffnung weiterschicken.

Erbitte uns die Kraft, Menschen in Notsituationen zuzuhören, sie zu trösten, für sie zu beten, sie zu unterstützen und zu begleiten, wie Jesus es uns vorgelebt hat.

Nimm dich der Sorgen deiner Kongregation an. Begleite weltweit Frauen, die den Weg mit uns gehen wollen. Wir danken dir für dein Lebenszeugnis des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe. Amen.



Aus dem Tagesabschluss am Provinz-Kapitel vom 23.-25. April 2018
In der Kreuzkapelle, am Grab unserer Gründerin Bernarda Heimgartner